

## Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[7899.] Berlin, den 1. April 1862.  
P. P.

Durch vielfach vorgekommene Verwechslungen veranlasst, erlaube ich mir, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass meine seit elf Jahren im Buchhandel geführte Firma:

Jonas'sche Sortiment-Buchhandlung

L. Steinthal

mit dem heutigen Tage erloschen ist und ich von nun an allgemein mit meinem Namen

**L. Steinthal**

firmiren werde.

Ich bitte, in den Büchern davon gefälligst Vermerk nehmen zu wollen, und zeichne

mit collegialischer Hochachtung

Ihr ergebener

**L. Steinthal.**

[7900.] Wien, Ende Januar 1862.  
P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass mir von der hohen k. k. Statthalterei die Concession zu einer Buchhandlung hierselbst ertheilt wurde, welche ich unter der Firma:

**G. Draudt's Buchhandlung**

Anfangs dieses Monats eröffnet habe.

Seit dem Jahre 1833 dem Buchhandel angehörend, davon die letzten 22 Jahre ununterbrochen in der löbl. Dirnböck'schen Buchhandlung dahier, habe ich die Ehre, einem grossen Theil der Herren Collegen persönlich bekannt zu sein. Gestützt auf die mir vielseitig bewiesenen freundlichen Gesinnungen und mit ausreichenden Mitteln versehen, um meinem Geschäfte einen glücklichen Fortgang zu sichern, erlaube ich mir die ergebene Bitte an Sie zu richten, mich durch Eröffnung eines Conto's gütigst zu unterstützen. Unverlangt bitte ich mir vorläufig nichts zu senden; dagegen ersuche ich um rechtzeitige Einsendung von Prospecten, Wahlzetteln etc., um meinen muthmasslichen Bedarf darnach selbst wählen zu können. Sie dürfen fest versichert sein, dass ich Ihr Vertrauen durch reelle Handlungsweise und pünktliche Erfüllung meiner Verpflichtungen jederzeit rechtfertigen werde.

Um meinem neuen Geschäfte durch vereinte Kraft und Thätigkeit eine auf reelle Grundsätze basirte Ausdehnung zu geben, habe ich Herrn Carl Wachter, welcher sich während seiner 18jährigen buchhändlerischen Laufbahn die erforderlichen Kenntnisse erworben hat, als stillen Gesellschafter aufgenommen.

Herr A. G. Liebeskind in Leipzig hat die Güte gehabt, meine Commissionen für dort zu übernehmen, und ist derselbe in den Stand gesetzt, Festverlangtes bei allenfallsiger Creditverweigerung stets baar einlösen zu können.

Indem ich Sie bitte, den angefügten Zettel mir recht bald zurück zu senden, um daraus ersehen zu können, ob ich mich Ihres

Vertrauens erfreuen kann, empfehle ich mich Ihrem Wohlwollen bestens und zeichne hochachtungsvoll und ergebenst

**G. Draudt.**

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Circulars wurde bei dem Herrn Vorsteher des Leipziger Buchhändler-Vereins hinterlegt.

## Verkaufsanträge.

[7901.] Günstige Erwerbung! — Für einen jungen Mann, der im Buchhandel tüchtig routinirt, mit Sprachkenntnissen ausgerüstet, ein angenehmes Aeußere besitzt und über Vermögen verfügen kann, stände unter eventuellen Fällen ein blühendes, lucratives Sortimentsgeschäft mit Verlag und buchhändlerischen Nebenbranchen, in einer sehr frequenten und wegen seiner idyllischen Lage auch von Fremden stark besuchten Stadt Süddeutschlands, unter angenehmen Bedingungen zu kaufen in Aussicht. Gef. Offerten mit Chiffre X. O. 475. franco hat Herr Fr. Wolckmar in Leipzig die Güte zur Weiterbeförderung zu übernehmen.

[7902.] Ein gut fundamentirter lebensfähiger Verlag von ca. 104 Artikeln, bis auf die neueste Zeit reichend, aus 3 Complexen: 1) Allgemeine populäre, 2) praktisch mercantilisch-technische und 3) Jugend-Schriften bestehend, nebst ca. 5 Str. Cliches, 35 Str. Stereotypplatten, Holzstöcken, Lithographien etc., soll nebst allen Vorräthen und Rechten einzeln in genannten Complexen oder im Ganzen verkauft werden. Totalpreis ca. 10,000 Thlr. — Für Ablösung des Kaufpreises werden bei Sicherstellung die coulantesten, ausgedehntesten Erleichterungen gewährt, da es sich weniger um den schnellen Besitz des Capitals handelt, als den Verlag in solide Hände übergehen zu lassen.

Directe Anfragen werden unter Adresse „Rammelt, poste restante Leipzig“ erbeten; Unterhändler bleiben unberücksichtigt.

## Fertige Bücher u. s. w.

[7903.] Neue Musikalien.

Novaliste No. 5.

von

**B. Schott's Söhne.**

Mainz, den 24. April 1862.

Durand, L., Transcription de concert sur des motifs de la Pagode. 1 fl. 12 kr.

Egghard, J., Le Danseur de corde. Galop brillant. Op. 95. 54 kr.

Fauconier, B., Prière de l'Opéra la Pagode. 45 kr.

Godefroid, F., Deuxième Tyrolienne. Op. 107. 54 kr.

— Pauvre Jacques. Romance s. paroles. Op. 108. 54 kr.

— Une Fièvre brûlante. Duo de Richard coeur-de-lion. 45 kr.

Jeschko, L., Faust. Quadrille über Motive aus Gounod's Oper. 36 kr.

Ketterer, E., Gondolina. Barcarolle. Op. 98. 54 kr.

Ketterer, E., Papillon et Fleurs. Caprice. Op. 99. 1 fl. 12 kr.

— Chanson espagnole. Op. 100. 1 fl.

Kühne, A., Bébé-Polka. (Baby-Polka.) 27 kr.

Leybach, J., Aux bords du Danube. Caprice-Mazurka. Op. 46. 1 fl.

— La Diabolique. Deuxième grande Étude caractéristique. Op. 47. 54 kr.

— Chanson à boire. Op. 50. 54 kr.

Neustedt, Ch., Première Réverie. Op. 32. 45 kr.

Osborne, G. A., Grande Valse de Salon. Op. 106. 1 fl.

— Galop de Salon. Op. 107. 54 kr.

Rubinstein, A., Points d'Orgue. (Cadenzen.) No. 4. pour le quatrième Concerto, Op. 58., de Beethoven. No. 5. pour le Concerto en Ré mineur de Mozart. à 1 fl.

12 kr.

Rummel, J., Échos de l'Opéra. Fantaisies sur des motifs favoris. No. 4. Fra Diavolo. No. 5. La Muette de Portici. No. 6.

La Favorite. à 54 kr.

Thalberg, S., Les Soirées de Pausilippe. 24 Pensées musicales. Op. 75. Livr. 1.

2. à 1 fl. 12 kr.

Wolff, E., Alceste, de Gluck. Marche religieuse, transcrite. 36 kr.

Ascher, J., Ave Maria. Méditation religieuse à 4 mains. Op. 66. 54 kr.

Beriot, C. de, et fils, La Circassienne. Duo brillant pour Piano et Violon. Op. 116. 2 fl.

Ketterer, E., et Sighicelli, Fantaisie espagnole pour Piano et Violon. Op. 105.

1 fl. 48 kr.

Alard, D., Huit Fantaisies faciles pour Violon av. Piano. Op. 39. No. 1. La Gazza ladra. No. 2. L'Elisire d'amore.

No. 3. Le Chalet. à 1 fl.

Hauser, M., Sicilienne. Morceau de concert pour Violon av. Piano. Op. 31. 2 fl.

24 kr.

Terschak, A., Grande Valse de concert pour Flûte av. Piano. Op. 14. 2 fl.

Ascher, J., Marche nationale des chasseurs anglais arr. pour grand Orchestre militaire par L. Stasny. 3 fl.

— Les Grelots. Mazurka russe pour grand et petit Orchestre. 2 fl. 24 kr.

Schmitt, G., Liebeswünsche. Altdeutsches Volkslied für 1 Singstimme mit Clavier. 27 kr.

Gardoni, J., 15 Vocalises calculées sur la formation du style moderne et le perfectionnement de l'Art du Chant. 4 fl. 12 kr.

Lyre française. No. 897—905. à 18 u.

27 kr.

Kade, O., Matheus Le Maistre, niederländischer Tonsetzer. Ein Beitrag zur Musikgeschichte des 16. Jahrhunderts. Mit 22 Musikbeilagen. Gekrönte Preisschrift.

netto 3 fl.

netto 3 fl.